



^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

Spezialisierungskommission Vetsuisse-Fakultät Bern:

Residency-Programm in Veterinary Public Health (VPH)

Kurzbeschreibung des Inhalts:

Das Hauptziel des Programmes besteht darin, die Residenten/innen als Spezialisten/innen der im Bereich VPH eingesetzten Methoden gemäss Richtlinien des ECVPH auszubilden. Dies wird durch eine Kombination von Weiterbildungskursen insbesondere in epidemiologischen und statistischen Methoden, Rotationen durch diverse VPH-Institutionen (Forschungseinrichtungen, Labor, Untersuchungsämter, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV), Kantonale Veterinärverwaltungen etc.) mit Mitarbeit in diversen Projekten sowie der Durchführung eines eigenen Forschungsprojektes mit Publikation der Resultate sowie Selbststudium gewährleistet. Zusätzlich ist vorgesehen, dass der Resident/die Residentin sich je nach Ausbildungsstand an der epidemiologisch-statistischen Beratung von Projekten (Dienstleistung) und der Lehre in diesen Bereichen beteiligt. Je nach Spezialisierung des Betreuers und der individuellen Ausrichtung des Residency-Programms kann der Abschluss in einer der Sektionen des ECVPH, Populationsmedizin/Epidemiologie oder Lebensmittelsicherheit/-Technologie erfolgen. Am Standort Bern ist derzeit nur eine Spezialisierung im Bereich Population Medicine möglich. Durch die seit dem 1.7.2009 bestehende Einbindung dieses Programms in das gemeinsam von der Vetsuisse-Fakultät, Universität Bern, und dem BLV getragene Institut für Veterinary Public Health (VPHI; administrativ eingebettet im DCR-VPH) wird es den Residents möglich sein, die vorgeschriebenen Module für die Qualifizierung zum amtstierärztlichen Dienst effizient in das Residency-Ausbildungsprogramm zu integrieren. Weiterhin sind bei individuellem Interesse und einem geeigneten Forschungsprojekt Kombinationen von Residency-Ausbildung und PhD-Programmen (Graduate School) vorstellbar.

Zeitlicher und örtlicher Ablauf:

Die Kern-Ausbildungszeit beträgt mindestens 36 Monate; davon werden ca. 12 Monate als mehrmonatige Module in anderen Einrichtungen (Schweiz und EU) verbracht. Die Details dazu werden zu Beginn der Ausbildung im individuell zugeschnittenen Programm festgelegt. Am Standort Bern bestehen mündliche Vereinbarungen zwischen der Programmverantwortlichen ECVPH (Prof. Gertraud Schuepbach) sowie denjenigen des ECBHM-Programms und ECPHM-Programms der Vetsuisse-Fakultät Bern, in relevanten Bereichen die jeweiligen Ausbildungsmodule auch für Residents der anderen Programme zu öffnen. Anmeldungen zu den ECVPH Prüfungen sind nach Abschluss der 36-monatigen Ausbildung halbjährlich möglich.

Gemäss den Vorschriften: ECVPH (www.ecvph.org)

Ziel des Programms (Board-Exam):

Spezialistentitel (Diplomate) des European College of Veterinary Public Health, Subdisziplin Population Medicine oder Food Safety (je nach Betreuer). Am VPHI Bern wird nur die Subdisziplin „Population Medicine“ angeboten.

Publikationen: http://www.vphi.ch/forschung/publikationen/index_ger.html

Offene Stellen:

Stellenausschreibungen finden Sie jeweils auf der [Homepage](#) der Universität Bern.

Links: <http://www.ecvph.org>

Programmverantwortliche/r:

Prof. Gertraud Schüpbach

Dipl. ECVPH

E-mail: Gertraud.Schuepbach@unibe.ch